

DAS VERBORGENE MUSEUM

DOKUMENTATION DER KUNST VON FRAUEN eV

Schlüterstr. 70 | 10625 Berlin | Tel 030 313 36 56 / 030 861 34 64
eMail: berlin@dasverborgennemuseum.de | <https://dasverborgennemuseum.de>



GISELA BREITLING

* 27. Mai 1939 – † 12. März 2018 in Berlin

Malerin und Autorin

Trägerin des Bundesverdienstkreuzes am Bande

Gisela Breitling hat ihr Leben in den Kampf um eine angemessene Beachtung weiblicher Kreativität in Geschichte und Gegenwart gestellt und in ihrer Malerei und ihren Schriften originelle Darstellungs- und Deutungsmuster entwickelt.

Sie hat es gewagt, der landläufigen Kunstgeschichtsschreibung Missachtung gegenüber Künstlerinnen vorzuwerfen und sie hat nie aufgehört, sich kunst- und genderpolitisch einzumischen. Das hat ihr Leben bestimmt.

Gisela Breitling hat entscheidend dazu beigetragen, den Verein Das Verborgene Museum, Berlin, 1986 ins Leben zu rufen, um in der Öffentlichkeit einzigartige Leistungen von Künstlerinnen bekannt zu machen.

Dafür sind wir ihr dankbar

DAS VERBORGENE MUSEUM

lädt ein zum Gedenken an

GISELA BREITLING

Dienstag, 12. März 2019, 17 Uhr

mit Freundinnen und Freunden,
Weggefährten, Kollegen und Bekannten

Es sprechen

Elisabeth Moortgat, Das Verborgene Museum | Prof. Dr. Helmut Börsch-Supan, Kunsthistoriker
Prof. Dr. Christina Thürmer-Rohr, Sozialwissenschaftlerin | Mathes Schweinberger, Maler | Evelyn Kuwertz, Malerin
Gudrun Koch, EFAKultur | Halina Bendkowski, Soziologin | Caroline Pinger, Malerin und Graphikerin
Christel Wankel, ehem. Vorsitzende der GEDOK-Berlin (Beitrag wird verlesen) | Prof. Dr. Ute Gerhard, Soziologin
Dr. Michaela van den Driesch, Kunsthistorikerin und Künstlerin

Es wird der Film gezeigt

»Gisela Breitling – Sieben Wahrheiten oder wo geht es hier bitte zur Realität«
von Gudrun Koch

Im Anschluss kleiner Empfang

DAS VERBORGENE MUSEUM

Marion Beckers • Prof. Dr. Renate Berger • Alexandra Goy • Elisabeth Moortgat